

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 51 (1943)

Heft: 36

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Sektions-Anzeigen - Avis des sections

Aarau. S.-V. Di., 14. Sept., 20.00 Uebung im Pestalozzischulhaus.

Altikon-Thalheim. S.-V. So., 12. Sept., oblig. Feldübung mit dem S.-V. Stammheim. Sammlung beim Schulhaus Oberneunforn um 10.00. Unentschuldigtes Nichterscheinen 2 Fr. Busse.

Balterswil. S.-V. Uebung: Mo., 13. Sept., 20.00, im Schulhaus. Sa., 18. Sept.: Exkursion in die Verbandstoffabrik Neuhausen. Abfahrt in Eschlikon 11.29. Definitive Anmeldungen haben bis spätestens an der nächsten Uebung (13. Sept.) zu erfolgen.

Basel, Eisenbahner. S.-V. Mo., 13. Sept., 20.00, beginnt unser Samariterkurs im Lokal. Anmeldungen am ersten Kursabend. Reserviert den 26. Sept. zu einer Herbstübung am Rhein. Näheres folgt.

Basel, Klein-Basel. S.-V. So., 12. Sept.: Ganztägige Feldübung in Metzerlen, nur bei schönem Wetter. Abfahrt ab Heuwage 7.52 nach Flüh. Ab Flüh einstündiger Marsch über Mariastein nach Metzerlen. Auch kann das Postauto ab Flüh benützt werden. Sonntagsbillette zu Fr. 1.80 lösen. Rucksackverpflegung. Auskunft gibt Tel. 11 ab So. 6.30. Mit Mi., 15. Sept., 20.00, beginnt in der Aula des Wettsteinschulhauses der häusliche Krankenpflegekurs. Mitglieder, vergesse die Anmeldung nicht. Werbet für den Kurs. Kursgeld Fr. 5.—; für Mitglieder Fr. 3.—.

Basel, Samariterinnenverein. Di., 14. Sept., 20.00, beginnt in der Aula der Steinenschule ein Samariterkurs unter Leitung von Dr. Frei. Kursgeld für Mitglieder Fr. 4.— exkl. Lehrbuch. Anmeldung sofort an Präs. Frl. H. Spühel, Mostackerstr. 1, Basel, Tel. 4 69 30.

Bern, Samariterverein. Sektion Lorraine-Breitenrain. Uebung: Di., 14. Sept., im üblichen Lokal. Am 26. Sept., bei günstiger Witterung, freiwilliger Bummel ins Blaue. Treffpunkt 13.30 beim Zeitglocken (Tramhaltestelle Breitenrain). Näheres wird an der Uebung noch besprochen.

— Sektion Brunnmatt. Nächste Uebung: Do., 16. Sept.

Bern, Samariterinnenverein. Seit bereit für die grosse Alarmübung vom Samstag und Sonntag, 11./12. Sept. Näheres ist aus dem zugesandten Zirkular ersichtlich. Rucksackverpflegung. Taschenlampe und Verbandpatrone nicht vergessen. Mitglieder, die ebenfalls der Ortswehrsanzität angehören und unserer grossen Uebung Folge leisten, werden vom OW-Kdt. entschuldigt. Wer sich noch nicht bei Frl. B. Burri, Effingerstr. 69, gemeldet hat, soll es gleich tun, damit die Abmeldung gesamthaft erfolgen kann. Do., 16. Sept.: Uebung, neue Fixationen mit den Cramerschiene. Reserviert diesen Abend. Das Lokal wird anlässlich der Uebung und im nächsten «Roten Kreuz» bekanntgegeben.

Bern, Henri Dunant. S.-V. Drittletzte Uebung pro 1943: Di., 14. Sept., 20.00, im Johannes-Kirchgemeindehaus. Transporte. Leitung: Frau M. Zbinden. Voranzeige. Sa., 2. Okt.: Familienabend.

Bern, Enge-Felsenau. S.-V. Uebung: Di., 14. Sept., 20.00, im Schulhaus. Thema: Blutstillung und künstliche Atmung unter der Leitung von H. Zweifel. Wichtige Mitteilung betr. Feldübung und Ausflug. Ferner erwarten wir an diesem Abend Anmeldungen für den Krankenpflegekurs.

Biel. S.-V. Bitte von der Aenderung des Programms Notiz nehmen. Die Uebungen finden in unserem Lokal Di., 14. Sept., um 20.00, statt. Für So., 12. Sept., ist ein Ausflug nach dem Chasseral vorgesehen. Abfahrt 7.08 bis Villeret. Interessenten möchten sich spätestens bis Sa., 11. Sept., 12.00, einschreiben lassen bei der Präs., Karl-Neuhausstr. 34. Kollektivbillett. Mo., 20. Sept., beginnt ein Samariterkurs. Werbt fleissig Teilnehmer.



Nicht weinen, VINDEX tut heilen!

Mit VINDEX-Kompressen heilen die Wunden rasch. VINDEX desinfiziert sicher und verhütet Eiterung. Klebt nie auf der Wunde, deshalb stets schmerzloser Verbandwechsel und schöne Vernarbung. VINDEX schmirt nicht.

Kompressen in Dose Fr. 2.10 und 1.—, Wundsalbe in Tube Fr. 1.25

(Samaritervereine erhalten Spezial-Preise)

Hersteller:

FLAWA Schweizer Verbandstoff-Fabriken AG., Flawil

M
H

Hanky + Pelze

— ein Name und ein Wort; das eine ruft sogleich dem andern. Unsere Kürschnerei ist seit 80 Jahren das Haus für feine Pelzwaren, Zürichs Kompass für die Pelzmode durch all' die Jahre. Die stets eigene Note in der Ausführung, die sorgfältige Qualitätsarbeit und die saubere Verarbeitung bei ausgesprochener Preiswürdigkeit sind die bekannt gewordenen Merkmale unseres Fach-Geschäftes im jahrzehntelangen Dienste der Dame.

Max Hanky ag.

PELZ-SPEZIALHAUS

Zürich, Bahnhofstrasse 51

M
H



Les médecins font l'éloge de Rhenax

«...Brûlure au 3^e degré 5½:3:1½ cm. Traitée dès le début avec l'onguent Rhenax. Granulation remarquable deux jours après le commencement du traitement. 16 jours après le début du traitement: Le cratère profond est complètement rempli de belles granulations. Le patient est déclaré guéri.»
Dr O. S. à W.

Bienne. S. d. S. Nous prions nos membres de prendre note du changement effectué au sujet de l'exercice de ce mois, il aura lieu le mardi, 14 sept. au local à 20 h. précises. Le dimanche, 12 sept., il est prévu une course au Chasseral. Départ par le train de 7.08 h. pour Villeret, rendez-vous à la gare. Prière de s'inscrire chez la présidente, rue Charles-Neuhaus 34, jusqu'à samedi à midi, 11 septembre, ceci pour billet collectif. Un cours de samaritains débutera le 20 septembre et nous prions nos membres de faire la propagande nécessaire.

Bolligen. S.-V. Wir machen auf folgende Filmvorführungen im Rahmen unseres 50jährigen Jubiläums aufmerksam: In Ostermündigen Fr., 10. Sept., im Rest. «Tell», 20.00; Mitwirkung der Musikgesellschaft. In Ittigen Sa., 11. Sept., 20.00, im Gasthof «Badhaus»; Mitwirkung des Frauenchors Papiermühle. In Bolligen So., 12. Sept., 14.00, im Gasthof «Sternen»; Mitwirkung der Musikgesellschaft Habstetten. Eintritt 60 Rp. zur Deckung der Unkosten.

Bülach. S.-V. Uebung: Mi., 15. Sept., 20.00, im Uebungslokal Schulhaus A. Der Rotkreuzkalender kann daselbst gekauft werden. Der gediegene Inhalt sowie seine gute Zweckbestimmung rechtfertigt es, dass jeder Samariter sein möglichstes tut, dass alle Exemplare abgesetzt werden können. Der Vereinsausflug, eintägig, soll nun an einem Septembersonntag oder einem der ersten Oktobersonntage stattfinden. Alles Nähere, Reiseroute und Kosten, werden an der Uebung bekanntgegeben. Die neuen Alarmpackungen können zu Fr. 3.— bezogen werden.

Bümpliz-Riedbach. S.-V. Oblig. Uebung: Fr., 10. Sept., 20.00, im Zeichnungssaal des Sekundarschulhauses.

Davos. S.-V. Am 20. Sept. beginnt der Samariterkurs unter der Leitung von Dr. C. Frei. Werbt fleissig Teilnehmer.

Goldach. S.-V. Ausserordentliche Uebung: Di., 14. Sept., 20.00, in der «Union». Bitte Taschenlampen mitbringen. Herr Egger wird mit dem Sanitätshund an der Uebung teilnehmen. Mi., 29. Sept., Tonfilm «Samariter helfen».

Gottstätt. S.-V. Mi., 15. Sept., 20.00: Uebung im Freien.

Herzogenbuchsee und Umg. S.-V. Uebung: Di., 14. Sept., 20.00, im Sek.-Schulhaus. Schleuderverband und Sicherheitsnadeln mitbringen.

Höngg. S.-V. So., 12. Sept., gemütl. Zusammenkunft mit unseren Samariterfreunden aus Rutschwil. Programm: 14.30: Abholen der Gäste am Bahnhof Wipkingen. Spaziergang über die Weid nach Höngg, nur bei einigermaßen gutem Wetter. Ab 17.00 Zusammenkunft in der «alten Trotte» mit Unterhaltung und Musik zum Tanz. Bei zweifelhafter Witterung gibt Präs. E. Schmid, Tel. 671 49 bis 13.00 Auskunft. Höngg trifft sich bei jeder Witterung zur genannten Zeit in der «Trotte».

Illnau. S.-V. Mo., 20. Sept. beginnt unser Krankenpflegekurs im alten Primarschulhaus Rikon. Kursleitung: Dr. med. H. Bek. Macht Propaganda dafür!

Kilchberg (Zch.). S.-V. Uebung: Mo., 13. Sept., 20.00, in der Turnhalle des Primarschulhauses und Beginn des Samariterkurses. Werbt unbedingt Teilnehmer. Verteilen der Alarmpackungen. Patenkasseli.

Köniz-Liebefeld. S.-V. Reserviert den 11./12. Sept. Grosse Feldübung. Näheres unter Samariterinnenverein Bern. Uebung vom 13. Sept. fällt aus. Samariterkurs beginnt am 13. Sept., Primarschulhaus Köniz.

Langendorf. S.-V. Filmvortrag: Mit der Schweiz. Aerztemission in Finnland, von Schwester Hedy Weber, Schwyz, am 14./15. Sept., je 20.00, in der Halle. Weitere Mitteilung wird jedem Mitglied noch zugeschickt.

Lausanne. S. d. S. La Croix-Rouge adresse un pressant appel à toutes les bonnes volontés, pour ses ventes d'insignes et collectes. Les

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel



Farbstoffe für alle Zwecke der Textilindustrie
und in allen Echtheitsgraden

Textilhilfsprodukte

Pharmazeutische Spezialitäten Marke „Ciba“

Pharmazeutische Produkte

Kosmetisch-hygienische Produkte

Chemische und elektrochemische Produkte

Kunststoffe

samaritanes, qui n'etaient pas presentes a l'assemblee de lundi 6 sept., voudront bien s'inscrire de suite aupres de la presidente M^{me} Dupont. D'avance un chaleureux merci.

Lenzburg. S.-V. Do., 9. Sept.: Vortrag im Gemeindesaal, 20.00. Eintritt 50 Rp. Da dieser Abend speziell für unsere Mitglieder reserviert ist, machen wir darauf aufmerksam, dass am Fr. jedermann Fr. 1.— bezahlen muss, auch Samariter, die den öffentlichen Vortrag besuchen. Untergruppe Hunzenschwil. Mo., 13. Sept., 20.00: Übung.

Lyss. S.-V. Ausflug auf den Twannberg mit Picknick, So. 12. Sept. Abfahrt 7.35 nach Biel. Spaziergang über die Studmatte nach dem Twannberg und Picknick (Suppenwürfel mitbringen). Besichtigung der Twannbachschlucht und Rückfahrt ab Twann mit Schiff. Anmeldungen für das Kollektivbillet bis 10. Sept. an Jakob Luginbühl, Präsident. Orientierende Zusammenkunft aller Teilnehmenden: Fr., 10. Sept., 20.00, im neuen Schulhaus, wo noch Anmeldungen entgegen genommen werden. Sämtliche Aktiv-, Ehren-, Frei- und Passivmitglieder mit ihren Angehörigen sind zu diesem Ausflug freundlich eingeladen.

Madretsch. S.-V. Übung: Mo., 20. Sept., 20.00, in der Pauluskirche. Unser Vereinsarzt, Dr. Kocher, wird uns das Anfertigen von Gips-schienen und dessen Anwendung vorführen.

Märstetten u. Umg. S.-V. Übung: Di., 14. Sept., 20.00, im Freien. Wenn möglich Taschenlampen mitbringen. Zusammenkunft im Lokal.

Muri-Gümligen. S.-V. Prakt. Übung: Di., 14. Sept., 20.15, im Lokal. Der Samariterkurs hat begonnen. Theoret. Abend Montag.

Neukirch-Egnach. S.-V. Übung: Di., 14. Sept., 20.00, im Sekundarschulhaus. Bitte Kalenderertrag abliefern, sowie restliche Jahresbeiträge begleichen.

Niederglatt. S.-V. Mo., 13. Sept., 20.00: Übung im Schulhaus. Dasselbst Mitteilungen über den Besuch der Verbandstoffabrik Neuhausen. Gleichzeitig werden noch Anmeldungen entgegen genommen. Die schon erhaltenen Unterschriften gelten als Anmeldung. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Nidau. S.-V. Mo., 13. Sept., 20.00: Übung im alten Schulhaus; an-schliessend wichtige Verhandlungen.

Oberdorf. S.-V. Nachtübung: Sa., 11. Sept., in der Klus. Abmarsch beim Weberhüsi punkt 20.30. Gute Schuhe und Taschenlampe unbedingt nötig. Nach der Übung können die bestellten Velokarten zum Preis von Fr. 3.— in Empfang genommen werden. Die Übung wird nur bei ausgesprochenem Regenwetter verschoben.

Oberwinterthur. S.-V. Mi., 15. Sept., 20.00: Übung in der Gemeindestube.

Oerlikon und Umg. S.-V. Do., 9. Sept., 20.00: Übung im Liguster-schulhaus Oerlikon.

Sarnen S.-V. So. 12. Sept.: Feldübung auf dem Jänzigrat. Abfahrt mit Auto bis Stalden punkt 7.00 auf dem Dorfplatz. Rucksackverpflegung. Näheres siehe Anschläge.

Solothurn. S.-V. Filmvortrag: Mi., 15. Sept., 20.00, in der Halle der Uhrenfabrik in Langendorf: «Mit der Schweizer Aerztemission in Finnland.» Eintritt Fr. 1.—.

Stäfa. S.-V. An Stelle der Monatsübung Tonfilm «Samariter helfen» im «Rössli». Beginn 20.00. Besuch obligat. Bezieht von den Posten die Alarmpackung. Bezahlte die Kalender; ihr erleichtert der Kassierin die Arbeit.

St. Gallen-C. S.-V. Am 6. Sept. hat unser Krankenpflegekurs begonnen. Während der Dauer dieses Kurses fällt die obligat. zweite Monatsübung aus. An dieser Stelle besuchen die Aktiven einen Kurs-vortrag, der jeweils Mo., 20.00, im Hadwischschulhaus stattfindet. Die erste Übung wird in gewohnter Weise am 1. Mittwoch des Monats durchgeführt.

St. Gallen-Ost. S.-V. Sa./So., 11./12. Sept.: Bergübung bei der Wiederalp. Abfahrt von St. Gallen per Bahn 14.09 oder 18.22, mit Velos 14.00 oder 18.30 bei der Hauptpost. Uebernachten im Platten-bödeli. Rucksackverpflegung. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft Sa. ab 12.00 (Tel. 11). Reguläre Übung: Mo., 13. Sept., im Schulhaus.

St. Gallen-West. S.-V. Vereinsübungen: Di., 14. Sept., 20.00, in den beiden Schulhäusern Bruggen und Schönenwegen.

St. Georgen. S.-V. Übung: Mo., 13. Sept., 20.00, in der «Mühle». Blutstillung und künstliche Atmung.



Für Blutarmer und Bleichsüchtige, nach Krankheit, Operation, Wochenbett den bewährten Blutbildner Biomalz mit Eisen

Thalwil. S.-V. Die infolge ungünstiger Witterung am letzten Sa. nicht durchgeführte «Sunete» wird auf nächsten Sa., 11. Sept., an-gesetzt; einige Mitglieder werden auf 9.00, die andern auf 13.00 er-wartet. Sodann benötigen wir für den im Nov. in Thalwil stattfinden-den Hilfslehrerkurs noch Quartiere (ohne Essen). Wer solche zur Ver-fügung hat, oder weiss, wo wir Teilnehmer unterbringen können, möge dies dem Präsidenten, J. Zangerl, Gotthardstr. 47, melden, wo auch nähere Auskunft erteilt werden kann.

Thun. S.-V. Übung: 15. Sept., 20.00, im Progymnasium. Wund-verbandlehre. Leitung: Frau Winkler. Übung rechtes Thunerseeufer erst im Oktober. Nähere Orientierung später.

Uhrdorf. S.-V. Übung: Mi., 15. Sept., 20.30, auf der Sanitätshilfs-stelle. Die Hilfslehrer und Vorstandsmitglieder sind am Mi., 22. Sept., zur Verfügung unseres Vereinsarztes. Näheres folgt.

Wasen i. E. S.-V. Do., 16. Sept., 20.00, im Gemeindesaal. Inter-essante Krankenpflegeübung und Demonstration von Krankenmobili-lien durch die Gemeindeschwester. Es geht alle an.

Wettingen. S.-V. Mo., 13. Sept., im Übungslokal. Improvisationen. Beginn 20.00.

Wetzikon und Umg. S.-V. Übung: Fr., 10. Sept., bei jeder Witte-rung. Sammlung 20.00 beim Schulhaus Ettenhausen. Abrechnung über den Rotkreuzkalender-Verkauf. Es sind noch eine Anzahl vorrätig, wer hat noch keine verkauft? Mitteilungen.

Windisch. S.-V. Beginn des Samariterkurses: Di., 14. Sept., 20.00, im Vereinszimmer Schulhaus. Bitte werbt in eurem Bekanntenkreis recht zahlreich. Preis mit zwei Lehrbüchern Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 3.—. Für Aktivmitglieder fällt die Übung bis auf weiteres aus. Besuch des Kurses zweimal pro Monat obligatorisch.

Winterthur-Stadt. S.-V. Die Nähstube nimmt ihre Arbeit wieder auf am Mo. 13. Sept., 20.00, im gewohnten Lokal im Technikum. Die-ses Jahr führen wir einen Krankenpflegekurs durch mit Beginn in der ersten Woche Okt. je Di. und Do. Leitung Dr. J. Tauber. Mitglie-der, macht rege Propaganda in eurem Bekanntenkreise!

Winterthur und Umg., Samariterhilfslehrer-Verband. Die Herbst-veranstaltungen werden in nächster Zeit mit Zirkular bekanntgegeben. Als erste Übung ist in Winterthur der 26. Sept. event. der 3. Okt. (ganzer Tag) vorgesehen. Bitte die Anmeldungen an die Rep.-Kurse nicht vergessen! Aus den Walliser Bergen entbietet Euer Präsident beste Grüsse an alle.

Wülflingen. S.-V. Di., 14. Sept., 20.00: Übung im Lokal. Die Alarmpakungen à Fr. 3.— werden verteilt.

Eine lehrreiche Publikation, betitelt:

Ueber das Sanitäts-Material unserer Armee

ist soeben erschienen.

Text und Abbildungen umfassen 150 Seiten. Das Buch enthält rund 100 Abbildungen mit ausführlichen Erklärungen in deutscher und französischer Sprache. Preis des Buches Fr. 3.80.

Zu beziehen beim Verlag **Vogt-Schild AG., Solothurn**
Telephon 2 21 55, Postcheck-Konto Va 4

Gut für die AUGEN

ist unbedingt Dr. Nobels Augenwasser **NOBELLA**. Zahlreiche Dankschreiben bestätigen es! Pflegen auch Sie Ihre Augen damit! Nobella hilft müden, schwachen, überanstrengten Augen, beseitigt Brennen und Entzündung und erhält die Augen klar, schön und frisch. Preis Fr. 3.50. Prompter Versand

APOTHEKE ENGELMANN, Chillonstrasse 25, Territet-Montreux.

Zug. S.-V. Da der Krankenpflegekurs erst am 28. Sept. beginnt, ist Do., 16. Sept., 20.00, Uebung im Neustadtschulhaus. Anschl. Kurzvortrag über den Bundesratsbeschluss vom 9. April 1943 über Fürsorge an der Zivilbevölkerung bei Kriegsschäden. Alarmpackungen können zum Preise von Fr. 3.— bezogen werden.

Sektions-Berichte - Rapports des sections

Ganztägige Feldübung des S.-V. Oberwinterthur die fast zur Wirklichkeit wurde

Sonntag, 20. Juni, bei der Mörsburg.

Bei strahlender Sonne besammelten sich früh morgens um 7 Uhr die Samaritervereine Oberwinterthur und Töss, sowie die 29 Simulanten zum gemeinsamen Marsch nach Schloss Mörsburg. Eine Gruppe einer Rotkreuzkolonne beteiligte sich ebenfalls an dieser grossen Uebung. Das gut vorbereitete Programm stand unter der Leitung von O. Binder, Hilfslehrer des Samaritervereines Oberwinterthur. Als Vertreter des Schweiz. Roten Kreuzes amtierte Dr. med. R. Kind von Töss und vom Schweiz. Samariterbund überbrachte uns die besten Grüsse H. Nussbaumer, Hilfslehrer des Samaritervereines Winterthur-Stadt. Die Supposition lautete: Bombenabwurf durch fremde Flugzeuge auf die Strasse nach der Mörsburg. Die Presse berichtet, dass die abgeworfene Bombe einen grossen Krater in die Mörsburgerstrasse gerissen hat. Diese ist infolgedessen unpassierbar. Sonntags besuchte eine grosse Anzahl der schaulustigen Bevölkerung, herangezogen durch diese Meldung, die Abwurfstelle. Trotz der bekannten Mahnungen von Seiten der Behörden, konnten es einige nicht unterlassen, Manipulationen an einem aufgefundenen Blindgänger vorzunehmen. Dieser kreperte und verursachte in grösserem Umkreise fürchterliche Verheerungen. Die Samaritervereine Oberwinterthur und Töss, welche in der Nähe der Mörsburg eine Improvisationsübung mit einer Gruppe der Rotkreuzkolonne durchführten, wurden zur ersten Hilfeleistung herbeigerufen. — Nach Zuweisung der Arbeiten starteten alle an ihre Arbeitsplätze. In der Nähe der Mörsburg war die erste Triagestelle, wo die geborgenen Verwundeten sortiert und durch einen Kettentransport nach dem ersten Verwundeten in Stadel transportiert wurden. Mittlerweile wurden in Stadel einige landwirtschaftliche Fahrzeuge für den am Nachmittag stattfindenden grossen Verwundeten-Transport hergestellt. Um die Mittagszeit erhielten die im Verwundetenstall gut gelagerten Blessierten einen währschaften Schüblig mit Brot und Tee. Die übrigen Teilnehmer labten sich zum Teil durch Selbstverpflegung. Die Verpflegungsgruppe sorgte, weil es ein heisser Tag war, für die nötigen Getränke und zugleich für einige Mittagessen. Schon freuten sich die Verwundeten auf das Verladen auf die improvisierten Fahrzeuge. Zur bestimmten Zeit konnten die Transportwagen von Stapel gelassen werden. Da aber weder Benzin- noch «Habermotoren» zur Verfügung waren, mussten die Pneuwagen durch die Samariter von Hand gezogen werden und zwar betrug die Strecke von Stadel nach Oberwinterthur drei Kilometer. Hier in Oberwinterthur war aus

Bedienen Sie sich

unseres umfassenden Kontroll- und Informationsdienstes und unserer Fachkenntnisse zur

VERWALTUNG IHRER WERTSCHRIFTEN

Sie ersparen sich damit viel Mühe und Sorgen. Die Gebühr für die Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren ist bescheiden.

Kantonalbank von Bern



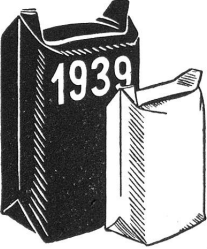
HAUPTSITZ BERN, BUNDESPLATZ

einer alten Scheune eine geräumige Lagerstelle für die Verwundeten erstellt worden. Für die schweisstriefenden Samariter und die durstigen Patienten vermochte daselbst die Verpflegungsgruppe kaum genügend Tee herbeizuschaffen. Nach dem langen Transport mussten die Verbände zum Teil noch nachgesehen und ergänzt werden. Um 15 Uhr wurde uns unter einer schattigen Baumkrone die wohlgemeinte Kritik durch Dr. Kind dargeboten. Der Referent äusserte im allgemeinen, dass eine so gross angelegte Uebung fast nicht ohne Fehler gemacht werden könne; aber das sei es ja gerade, dass man aus den begangenen Fehlern lernen könne. Hierauf wurde jeder Patient vorgeführt und im einzelnen in 1½stündiger Kritik das Wichtigste besprochen. Es sei dem hingebenden Arzt, wie auch allen Beteiligten der herzlichste Dank ausgesprochen. — Acht Stunden nach Beendigung der Feldübung ertönte der bekannte, ernstgemeinte Fliegeralarm, begleitet von dem gefürchteten Abwehrgeschützfeuer. A. M.

Schlatt (Zch.) S.-V. Sonntag, 29. August, führte unser Verein mit dem Nachbarverein Rikon eine halbtägige Feldübung in Unterschlatt durch. Bei prächtigem Wetter besammelten wir uns um 13.30 Uhr, zirka «50 Mann stark». Supponiert war ein Transportflugzeugunglück. In steilem Gelände lagen die 19 Simulanten ziemlich verstreut. Die meisten waren schwerverwundet, mit komplizierten Brüchen, klaffenden Wunden und ausgedehnten Verbrennungen. Neu und interessant für uns war, dass wir an Stelle der üblichen Diagnosekarten photographische Aufnahmen der Wunden und Brüche vorfanden. In kurzer Zeit waren die Verunfallten mit der ersten Hilfeleistung versehen und auf den Verbandplatz gebracht. Hier hielt unser Vereinsarzt, Dr. med. Haubensak, Elgg, als Vertreter des Roten Kreuzes seine Kritik. Wir erhielten gründlichen Unterricht in Blutstillung, Wundbehandlung, Fixationen und in der künstlichen Atmung. Unsere Arbeit wies auch einige Fehler auf, doch sprachen sich Dr. Haubensak, sowie Rob. Brunner, Oberwinterthur, Experte des Schweiz. Samariterbundes, befriedigt aus.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains

E. HUNZIKER, Olten



Kleiner gewordene Rationen

durch Qualität ausgleichen

Mercur

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telefon 214 74, Postcheck III 877 Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telefon 221 55 — «La Croix-Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 214 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 221 55. — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzera dals Samaritains. - OLTEN, Martin-Distelstrasse 27, Telefon 5 33 49, Postcheck Vb 169